CARBON FOOTPRINT

IHRER ENTPFLICHTUNG BEI DER ARA

Die ARA AG sammelt österreichweit Verpackungen und führt sie einer stofflichen oder thermischen Verwertung zu.
Dabei werden Primärrohstoffe und Energieträger eingespart und Treibhausgasemissionen reduziert.

Donauwell Wellpappe-Verpackung Ges.m.b.H.

Lizenznummer: 80179

hat im Jahr 2024 Verpackungen bei der ARA AG entpflichtet und damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz im Ausmaß von

599 Tonnen CO_2-Äquivalenten

geleistet

Dieser Effekt bezieht sich auf die von Ihrem Unternehmen an die ARA AG übertragenen Tätigkeiten der Sammlung, Sortierung und Verwertung von Verpackungen. Die ausgewiesene Einsparung berechtigt weder zum Handel mit den eingesparten Treibhausgasemissionen noch zu anderen Formen des Austauschs im Rahmen von Klimaschutzprogrammen.

Das entspricht etwa den Treibhausgasemissionen von 6.814.820 PKW-Kilometern.

Die Berechnung der eingesparten Treibhausgasemissionen erfolgt mithilfe eines von c7-consult entwickelten und von der TU Wien sowie dem Umweltbundesamt geprüften Berechnungsmodells. (Berechnungsbasis: siehe Seite 2)

Wien, Juni 2025

ARA
Altstoff Recycling Austria

CO_2-Berechnungsmodell

Durch die Entpflichtung Ihrer Verpackungen bei der ARA AG werden Treibhausgasemissionen eingespart. Dieser Effekt bezieht sich auf die von Ihrem Unternehmen an die ARA AG übertragenen Tätigkeiten der Sammlung, Sortierung und Verwertung von Verpackungen.

Die Berechnung der eingesparten Treibhausgasemissionen erfolgt mittels eines von c7-consult entwickeltem und von TU Wien und Umweltbundesamt geprüften Berechnungsmodells.

Das Modell wird jährlich von c7-consult aktualisiert und berücksichtigt folgende Teilbereiche:

1. Emissionen bei Sammel-, Sortier-, Transport- und Verwertungsprozessen
2. Durch die stoffliche Verwertung von Verpackungen werden Primärmaterialien substituiert. Aufgrund der eingesparten Primärproduktion werden die damit verbundenen Treibhausgasemissionen vermieden und gleichzeitig Rohstoffe geschont.
3. Bei der energetischen Verwertung nicht biogener Verpackungsmaterialien werden Treibhausgase emittiert.
4. Durch die energetische Verwertung von Verpackungen werden fossile Energieträger geschont und durch Auskopplung von Strom oder Fernwärme Treibhausgasemissionen vermieden.
5. Der Gesamteffekt ergibt sich als Saldo aus emittierten Treibhausgasemissionen der Prozesse und eingesparten Treibhausgasemissionen durch substituierte Primärrohstoffe und Primärenergieträger in Anlehnung an die Ökobilanzierung nach ISO 14040/44.

Die Umrechnung der eingesparten Treibhausgasemissionen auf PKW-Fahrleistung erfolgt auf Basis des mittleren CO_2-Ausstoßes von Neuzulassung im Betrachtungsjahr.

Der „Carbon Footprint Ihrer Entpflichtung bei der ARA“ weist die auf Ihre Lizenzmenge entfallende Einsparung an Treibhausgasemissionen aus. Diese können Sie in die Kommunikation ihrer allgemeinen Nachhaltigkeitsmaßnahmen einbeziehen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die ausgewiesene Einsparung kein Gegenstand des Handels oder sonstiger Formen des Austauschs im Rahmen von Klimaschutzprogrammen ist.

Aufgrund der Berücksichtigung von Gutschriften durch substituierte Primärproduktion bzw. Primärenergieträger ist die ausgewiesene Einsparung an Treibhausgasemissionen nicht mit dem – für die Umweltberichtserstattung nach ESG relevanten – Corporate Carbon Footprint gemäß Greenhouse Gas Protocol ident.